Sportlich und digital auf Spitzenniveau: Weltcup-Standort Oberhof setzt auf hochverfügbares WLAN von LANCOM

13.12.2023

Oberhof, 13. Dezember 2023 – Der Countdown läuft: Vom 4. bis zum 7. Januar 2024 wird Oberhof wieder zum Hotspot der internationalen Biathlonszene. Dann macht der Biathlon-Weltcup in der thüringischen Wintersporthochburg Station. Mit täglich bis zu 20.000 Fans und einem breiten Medieninteresse gehört die traditionelle Jahresauftaktveranstaltung zu den bedeutendsten Wintersport-Events in Deutschland. Die Wettkämpfe, die durch die Oberhofer Sport und Event GmbH durchgeführt werden, stehen dabei nicht nur sportlich für Höchstleistungen. Sie setzen auch eine performante IT mit bandbreitenstarkem WLAN voraus – heutzutage unverzichtbarer Standortfaktor für Austragungsorte großer Sport-Events. Das Wintersportzentrum Oberhof hat dies mit Hilfe des deutschen Netzwerkinfrastrukturausrüsters LANCOM Systems und Partner Deutsche Telekom geschafft. Sportlerinnen und Sportler, Betreuerteams, Medien und Fans profitieren auf der gesamten Anlage von leistungsstarkem WLAN, das sich dank smarter Technologie selbst optimiert.

Tausende Biathlon-Fans, die ihre Eindrücke im Netz teilen, Athleten und ihre Teams sowie hunderte Medienvertreterinnen und Bildberichterstatter mit hohem Bandbreitenbedarf im Pressezentrum – die Anforderungen an das WLAN beim jährlichen Biathlon-Weltcup in Oberhof sind extrem.

Herausforderungen, die das alte Drahtlosnetz des Wintersportzentrums zunehmend an seine Grenzen brachten. Konfigurationen wie Sendeleistung und Kanalschemata mussten teils von Hand angepasst werden, um auf Lastspitzen zu reagieren. Gerade in Hochzeiten wie dem Biathlon-Weltcup gestaltete sich das schwierig. Eine händische Optimierung des WLANs war schlicht nicht mehr zu leisten.

Einige Netzwerkkomponenten waren außerdem in die Jahre gekommen, sodass sie nicht mehr zuverlässig mit Software- und Sicherheits-Updates versorgt werden konnten – alles andere als eine gute Basis für einen störungsfreien und effizienten Betrieb und damit höchste Zeit für eine Modernisierung.

Ein neues Glasfasernetz stellte im ersten Schritt die Versorgung aller Sportstätten mit ausreichend Internet-Bandbreite sicher. Anschließend wurde die gesamte Netzwerkinfrastruktur erneuert und harmonisiert, um den wachsenden Performance-Ansprüchen gerecht zu werden und die Administration von WLAN und Co. zu vereinfachen.

Selbstlernendes WLAN

Dies gelang vor allem dank einer ausgeklügelten Software, die Drahtlosnetze nahezu von selbst optimiert: Auf Basis der realen Nutzungsdaten errechnet die zum Patent eingereichte Lösung „LANCOM Active Radio Control 2.0" die bestmögliche WLAN-Konfiguration und passt diese auf Wunsch automatisch an.

Das Ergebnis: kein Konfigurieren von Hand mehr, eine deutliche Steigerung der Netzkapazität und somit flächendeckend leitungsstarkes WLAN für alle Aktiven und Sportbegeisterten beim jährlichen Biathlon-Weltcup und zahlreichen weiteren Wintersport-Highlights in Oberhof.

Wenn Sie Interesse an weiteren Informationen haben, melden Sie sich gerne unter den u. g. Kontaktdaten.

Bildmaterial ist hier zum Download erhältlich und frei zur publizistischen Nutzung:
https://i13.mnm.is/anhang.aspx?ID=0ae287f52166282270

Über LANCOM Systems:

Die LANCOM Systems GmbH ist führender europäischer Hersteller von Netzwerk- und Security-Lösungen für Wirtschaft und Verwaltung. Das Portfolio umfasst Hardware (WAN, LAN, WLAN, Firewalls), virtuelle Netzwerkkomponenten, Cloud-basiertes Software-defined Networking (SDN) sowie Lösungen für Remote & Mobile Access.

Soft- und Hardware-Entwicklung sowie Fertigung finden hauptsächlich in Deutschland statt, ebenso wie das Hosting des Netzwerk-Managements. Besonderes Augenmerk gilt der Vertrauenswürdigkeit und Sicherheit. Das Unternehmen hat sich der Backdoor-Freiheit seiner Produkte verpflichtet und ist Träger des vom Bundeswirtschaftsministerium initiierten Vertrauenszeichens „IT-Security Made in Germany".

LANCOM wurde 2002 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Würselen bei Aachen. Zu den Kunden zählen KMU, Behörden, Institutionen und Großkonzerne aus aller Welt. Seit Sommer 2018 ist das Unternehmen hundertprozentige Tochtergesellschaft des Münchner Technologiekonzerns Rohde & Schwarz.

Pressekontakt:

Eckhart Traber

LANCOM Systems GmbH

Tel: +49 (0)89 665 61 78 - 67

presse@lancom.de

www.lancom-systems.de

Sabine Haimerl

vibrio Kommunikationsmanagement Dr. Kausch GmbH

Tel: +49 (0)89 32151 - 869

lancom@vibrio.de

www.vibrio.eu